Gleichzeitig bitten wir Vorträge und Demonstrationen frühzeitig bei uns anmelden zu wollen.

Die Geschäftsführer beabsichtigen, zu Anfang Juli allgemeine Einladungen zu versenden, und wäre es wünschenswerth, schon in diesen Einladungen eine vorläufige Uebersicht der Abtheilungs-Sitzungen geben zu können.

Dr. med. **Runge**
Einführender Vorsitzender.
Wall 182.

Dr. med. **Seyffert**
Schriftführer.
Nordstrasse.

Berichtigung.

Wien, am 6. April 1890.

Sehr geehrter Herr Redacteur!

Auf Seite 192 des am 29. März l. J. ausgegebenen Heftes des „Archiv für Dermatologie und Syphilis“ findet sich im Berichte über die Verhandlungen auf dem Pariser Dermatologen-Congresse folgender Passus: „Hebra bemerkt, dass Lichen ruber acuminatus mit Pityriasis rubra Devergie identisch sei, etc.“ Dieser Satz steht in directem Widerspruche mit dem von mir Geäußerten, dem auf pag. 191 desselben Heftes Ausdruck gegeben wurde. Ich habe vielmehr gesagt: Wenn Kaposi's Lichen ruber acuminatus mit Devergie's Pityriasis rubra pilaris identisch ist, dann ist eben Kaposi's Lichen ruber acuminatus kein Lichen ruber im Sinne der Auffassung weiland meines Herrn Vaters, sondern ein Uebel, das, um Verwechslungen zu vermeiden, von nun an nicht mehr mit demselben Namen belegt werden dürfe.

Indem ich die Bitte ausspreche, vorliegenden Brief an Ihnen geeigneter Stelle des nächsten Heftes des „Archivs“ zum Abdruck zu bringen, habe ich die Ehre, sehr geehrter Herr Redacteur, zu verharren Ihr hochachtungsvoll ergebener

Dr. H. v. Hebra.

Herrn Prof. Dr. F. J. Pick in Prag.

Auf vorstehende Zuschrift habe ich zu bemerken, dass es Jedem klar sein dürfte, der nicht nur den citirten Anfang des Satzes auf pag. 192, sondern auch dessen Fortsetzung und meine unmittelbare Antwort daselbst liest, dass nicht Hebra, sondern ich Lichen ruber acuminatus mit Pityriasis rubra Devergie identisch erklärt habe.

Kaposi.

Berichtigung.

In dem Märzheft des Archivs Anhang: „Specialisten-Congresse“ pag. 303 werden die Worte „noch niemals seit Bestehen der Dermatologie ist dieselbe

im Verlaufe eines einzigen Jahres so glänzend gefeiert und gepflegt worden wie in diesem Jahre“ Unna zugeschrieben. Dieser Satz stimmt wörtlich mit dem von dem Referenten Dr. L. Philippson in dem Bericht über die Section der Dermatologen auf dem Heidelberger Congressé 1889 (Monatshefte f. prakt. Derm. Bd. IX, Nr. 8, pag. 382) gebrauchten überein. Da nun auch derselbe Referent durch mündliche Mittheilung von Herrn Dr. Unna erfahren hat, dass von ihm selbst jener Satz weder in Wort noch Schrift je angewendet worden ist, so dürfte hier eine (für den Referenten sehr ehrenvolle) Verwechslung der Namen von Seiten des Herrn Prof. Neisser vorliegen. Wenn Referent eine Berichtigung wünscht, so geschieht es weniger, um sich nach berühmten Mustern die Priorität zu wahren, als vielmehr, um seiner Befriedigung darüber Ausdruck zu verleihen, dass seine schlichten Worte an so hoher Stelle Beachtung gefunden haben.

Hamburg, 7. April 1890.

Dr. L. Philippson—Hamburg.

Erwiderung auf vorstehende „Berichtigung“.

Herr L. Philippson hat vollkommen Recht. Es war wirklich nicht hübsch von mir, dass ich beim Citiren jener „schlichten Worte“ „Unna“ an Stelle von „Philippson“ schrieb und ich habe nur die Hoffnung, dass nach Aufklärung dieser wichtigen Thatsache und durch ein reumüthiges Geständniss von „so hoher Stelle“ Herr Philippson mir seine Verzeihung angedeihen lassen werde.

Ich habe schwer gefehlt, aber die Strafe hat mich ereilt!

Breslau, April 1890.

A. Neisser.